

Für unsere **Sozialverwaltung** sind wir stets an Bewerbungen von qualifizierten

Mitarbeitenden in der Sachbearbeitung (m/w/d) im Bereich der zweiten und dritten Qualifikationsebene

interessiert.

Wir freuen uns sehr auf Ihre Initiativbewerbung für künftig zu besetzende Stellen.

Aufgabenschwerpunkte:

Als überörtlicher Träger der Sozialhilfe unterstützt der Bezirk Oberpfalz in der **Hilfe zur Pflege** pflegebedürftige Menschen, die ihren Pflegebedarf (ambulant oder stationär) nicht aus eigenen Mitteln finanzieren können.

Weitere soziale Schwerpunktaufgabe des Bezirks ist die Unterstützung von Menschen mit körperlichen, geistigen und/oder seelischen Behinderungen. In der **Eingliederungshilfe** ist der Bezirk zuständig für Leistungen zur Teilhabe in unterschiedlichen Lebenslagen; von der Frühförderung, Schul- und Hochschulausbildung bis hin zu Reha-Maßnahmen, dem Besuch von Werk- und Förderstätten sowie angepassten Wohnangeboten (ambulant Wohnen, gemeinschaftliches Wohnen oder Wohnen in Gastfamilien).

In der **Sachbearbeitung** (3. Qualifikationsebene) bearbeiten Sie die jeweiligen Anträge und prüfen die Voraussetzungen nach dem SGB IX, dem SGB XI und dem SGB XII. Das heißt, Sie entscheiden über Art, Umfang und Höhe der im Einzelfall zu leistenden Hilfe.

Hierbei steht der Mensch mit seinem individuellen Bedarf im Mittelpunkt. Menschen mit Behinderungen sowie pflegebedürftige Menschen sollen die personenbezogenen Hilfen erhalten, die sie benötigen. Vor diesem Hintergrund beraten Sie die hilfeschuchenden Menschen auch in eingliederungs- und sozialhilferechtlichen Fragen. Zudem setzen Sie öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Ansprüche durch.

Als **Sachbearbeitung** (2. Qualifikationsebene) arbeiten Sie eng mit der dritten Qualifikationsebene zusammen und unterstützen diese z.B. bei Aktenanlagen, Erstunterlagenanforderungen oder bei der Aktenpflege / -ablage. Die Veranlassung von Nachlassermittlungen sowie Einkommens- und Vermögensüberprüfungen von leistungsberechtigten Personen wie auch deren Angehörigen ergänzt Ihren Aufgabenbereich. Sie bedienen außerdem das Datenverarbeitungsprogramm SoziosOpenÜ, erfassen Sollstellungen und übernehmen die Datenpflege.

Je nach Einsatzbereich bearbeiten Sie zudem die jeweiligen Anträge und prüfen Ansprüche von leistungsberechtigten Personen sowie die rechtlichen Voraussetzungen nach dem SGB XII bzw. dem SGB IX. Das heißt, Sie entscheiden in Zusammenarbeit mit der 3. Qualifikationsebene über Art, Umfang und Höhe der im Einzelfall zu leistenden Hilfe.

Ihr Profil:

für Stellen der 3. Qualifikationsebene – Entgeltgruppe EG 9 b TVÖD-VKA bzw. Besoldungsgruppe A 9 / A 10 BayBesG:

Sie verfügen über

- eine beamtenlaufbahnrechtliche Qualifikation für die dritte Qualifikationsebene in den Fachbereichen Allgemeine Innere Verwaltung, Finanzwesen oder Sozialverwaltung
oder
ein abgeschlossenes rechtswissenschaftliches bzw. verwaltungswissenschaftliches

Hochschulstudium (z.B. Diplomjurist:in, Volljurist:in (m/w/d), Bachelor of Laws (LL.B.))

oder

einen Abschluss des Angestellten- bzw. Beschäftigtenlehrganges II
(Verwaltungsfachwirt (m/w/d))

oder

es können sich auch Beamte (m/w/d) auf Widerruf mit Qualifikation für die dritte Qualifikationsebene oder Studierende bewerben, die ihr Studium im laufenden Jahr beenden werden.

- Freude am Umgang mit Menschen sowie ein ausgeprägtes Serviceverständnis, Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit
- ein hohes Maß an Eigenverantwortung und Selbständigkeit
- Verantwortungsbereitschaft, Engagement und Entscheidungsvermögen
- Affinität zum digitalen Arbeiten sowie eine gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Bereitschaft zu Fort- und Weiterbildungen
-

für Stellen der 2. Qualifikationsebene – Entgeltgruppe EG 6 bis EG 9a TVöD-VKA bzw. Besoldungsgruppen A 6 bis A 9 BayBesG:

Sie verfügen über

- eine beamtenlaufbahnrechtliche Qualifikation für die zweite Qualifikationsebene in den Fachbereichen Allgemeine Innere Verwaltung bzw. Finanzwesen oder Sozialverwaltung
oder
einen Abschluss als Verwaltungsfachangestellte:r VFA-K (Fachbereich Kommunalverwaltung)
oder
einen Abschluss des Angestellten- bzw. Beschäftigtenlehrganges I (BL I)
(Verwaltungsfachkräfte (m/w/d))
oder
es können sich auch Beamte (m/w/d) auf Widerruf mit Qualifikation für die zweite Qualifikationsebene oder Auszubildende bewerben, die ihre Ausbildung im laufenden Jahr beenden werden.
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbereitschaft
- Affinität zum digitalen Arbeiten und der Anwendung von EDV-Systemen
- Kommunikationsfähigkeit und Teamfähigkeit
- Flexibilität, Organisationsgeschick sowie selbstständiges und sorgfältiges Arbeiten
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit

Freuen Sie sich auf:

- einen krisensicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst in Form eines unbefristeten zukunftssicheren Beschäftigungsverhältnisses bzw. – bei Vorliegen der Voraussetzungen – im Rahmen der Einstellung / Übernahme in ein Beamtenverhältnis
- gute Work-Life-Balance durch gleitende Arbeitszeit und flexible Arbeitszeitmodelle (Der Bezirk ist Mitglied des Familienpaktes Bayern und fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf)

- flexible Arbeitsgestaltung durch eine Kombination von Büro- und mobiler Arbeit (bis zu 4 Tage in der Woche mobil möglich)
- eine angenehme und offene Arbeitsatmosphäre in einem kollegialen Umfeld
- eine eigenverantwortliche, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit klarer und strukturierter Heranführung und individueller Unterstützung
- gute mittel- und langfristige Aufstiegsmöglichkeiten unter Berücksichtigung des Leistungsprinzips
(Führungspositionen werden sowohl in Vollzeit als auch in Teilzeit angeboten, teils im Jobsharing)
- eine Jahressonderzahlung und leistungsabhängige Entgeltbestandteile nach den Vorgaben des TVöD und den hierzu ergangenen bezirksinternen Regelungen (z.B. Leistungsprämien)
- eine arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersversorgung und vermögenswirksame Leistungen
- gute interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten
- einen Arbeitsplatz in Regensburg mit guter Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel sowie der Möglichkeit der Nutzung eines bezuschussten Jobtickets des RVV
- eine preisgünstige Verpflegung in der eigenen Kantine

Weitere Informationen für Sie:

Eine Beschäftigung im öffentlichen Dienst bietet eine gute Work-Life-Balance, ist familienfreundlich, zukunftssicher, flexibel und vor allem im Dienste des Allgemeinwohls.

Die Gleichstellung aller Geschlechter und die Inklusion von Menschen mit Behinderung ist für den Bezirk Oberpfalz selbstverständlich.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt.

Im Tarifbeschäftigtenverhältnis erfolgt eine Vergütung nach TVöD-VKA vorbehaltlich der Erfüllung der persönlichen Eingruppierungsvoraussetzungen einschließlich der umfangreichen Zusatzleistungen des öffentlichen Dienstes und der betrieblichen Altersversorgung. Im Beamtenverhältnis erfolgt eine Besoldung nach der BayBesO vorbehaltlich der Erfüllung der beamten- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Initiativbewerbung für künftig zu besetzende Stellen.

Bitte richten Sie diese bevorzugt **per E-Mail als pdf-Datei** an

bewerbung@bezirk-oberpfalz.de

oder auf dem Postweg an den:

Bezirk Oberpfalz
Ludwig-Thoma-Str. 14
93051 Regensburg

Falls eine passende Stelle zu besetzen ist, werden wir Sie hierüber informieren. Sie können sich selbstverständlich entscheiden, ob ihre Bewerbung bei der Besetzung der Stelle miteinbezogen werden soll oder nicht.

Sollten Sie zu einem späteren Zeitpunkt kein Interesse mehr an einer Stelle beim Bezirk Oberpfalz haben, werden wir Ihre Daten löschen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Scholz (Tel. 0941/9100-2027).